

Pressemitteilung

„Kein Lappen für Lappen“ – Gernot Hassknecht ist der härteste Fahrprüfer Deutschlands

Jeder zweite deutsche Autofahrer würde laut einer repräsentativen Umfrage des ADAC aus dem Jahr 2016 die theoretische Führerscheinprüfung nicht noch einmal bestehen. Berufscholeriker Gernot Hassknecht, bekannt aus der ZDF-„heute show“, nimmt sich dieses Missstandes an. Für die Verkehrssicherheitskampagne „Runter vom Gas“ wird er im interaktiven Online-Quiz zum härtesten Fahrprüfer Deutschlands.*

Berlin, 14. September 2017 – Würden Sie die Fahrprüfung erneut bestehen?

Auf viele deutsche Autofahrer trifft das laut einer Umfrage des ADAC offenbar nicht zu: Etwa die Hälfte der Teilnehmer lag bei Fragen zu Verkehrsregeln und richtigem Fahrverhalten falsch. Allen Führerscheinbesitzern und -anwärtern hilft Gernot Hassknecht ab sofort als härtester Fahrprüfer Deutschlands auf die Sprünge. Seine Devise: Kein Lappen für Lappen! Mit einem interaktiven Online-Quiz, das mit Unterstützung von TÜV / DEKRA umgesetzt wurde, sollen Nutzer auf www.runtervomgas.de animiert werden, ihr Wissen über die Verkehrsregeln zu überprüfen. „Millionen von Deutschen glauben, sie könnten Auto fahren. Dabei können sie es gar nicht. Für alle, die sich für Götter der Straße halten: Fresse halten und Prüfung machen!“, fordert Hassknecht.

„Seit 2008 appelliert ‚Runter vom Gas‘ an das Verantwortungsbewusstsein der Verkehrsteilnehmer. Dieses ernste Thema darf aber auch auf unterhaltsame Art und ohne erhobenen Zeigefinger vermittelt werden. Wir freuen uns, dass Gernot Hassknecht dabei unterstützt – und uns Autofahrer aufs Korn nimmt“, so Dorothee Bär, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Dr. Walter Eichendorf, Präsident des Deutschen Verkehrssicherheitsrats, sagt: „Sowohl Fahranfänger als auch erfahrene Autofahrer können dem Fahrprüfer Hassknecht zeigen, ob sie wirklich so oft richtig liegen, wie sie glauben.“

In der nicht ganz ernst gemeinten Führerscheinprüfung durchlaufen Teilnehmer zehn zufällig ausgewählte Quiz-Fragen pro Durchgang. Ein Großteil der Fragen stimmt mit den Texten aus realen Prüfungen überein – nur bei den Antworten und Reaktionen des Fahrprüfers wurde der Realität etwas nachgeholfen. Teilnehmer können ihr Testergebnis anschließend in sozialen Netzwerken teilen und so ihre Freunde wissen lassen, ob sie „Klugscheißer“ sind oder bald mit dem „Busticket zurück in die Fahrschule müssen“.

Hier geht's zur härtesten Fahrprüfung Deutschlands:

www.runtervomgas.de/fahrpruefer-hassknecht

Hinweis und Dank:

Für das Web-Quiz „Kein Lappen für Lappen“ wurden die amtlichen Prüfungsaufgaben der Theoretischen Fahrerlaubnis bzgl. Antwortmöglichkeiten, Visualisierungen und Strafpunkten teilweise verändert sowie um weitere Fragen zu häufigen Unfallursachen ergänzt. „Runter vom Gas“ dankt **TÜV / DEKRA arge tp 21** für die Bereitstellung der verwendeten Fragetexte und Abbildungen. Ein offizielles Führerschein-Quiz mit den amtlichen Prüfungsaufgaben der Theoretischen Fahrerlaubnis kann über die [Webseite der TÜV / DEKRA](http://www.fahrerlaubnis.tuev-dekra.de/quiz.php) abgerufen werden:
www.fahrerlaubnis.tuev-dekra.de/quiz.php

Die Erklärungen zu den Fahrschulfragen wurden freundlicherweise vom Verlag Heinrich Vogel (Springer Fachmedien München GmbH) zur Verfügung gestellt und stammen aus dem Online-Lerntraining Fahren Lernen Max. Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.fahren-lernen.de.

Hintergrund „Runter vom Gas“:

Initiatoren der Kampagne „Runter vom Gas“ sind das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR). Mit einer emotionalen Ansprache sensibilisiert „Runter vom Gas“ seit 2008 für Risiken im Straßenverkehr sowie eine Vielzahl von Unfallursachen und will damit für mehr Sicherheit auf deutschen Straßen sorgen.

Im Jahr 2016 verloren 3.206 Personen ihr Leben im Straßenverkehr. 2011 waren es noch 4.009 Getötete. Im selben Jahr wurde im nationalen Verkehrssicherheitsprogramm das Ziel von 40 Prozent weniger Todesopfern im Straßenverkehr bis 2020 definiert.

Mehr Informationen zur Kampagne auf:

www.runtervomgas.de

www.facebook.com/RunterVomGas

Kontakt

Kampagnenbüro „Runter vom Gas“

Telefon: +49 (0)30 700186-979

Fax: +49 (0)30 700186-599

kontakt@runtervomgas.de

*Quelle: <https://www.adac.de/infotestrat/tests/verkehrsmittel/pisa-autofahrer/2016/default.aspx>